

DEPORTATIONEN DOKUMENTIEREN UND AUSSTELLEN

Umschlagabbildung:

(Letzte) Lebenszeichen – eine temporäre Außenausstellung des Projekts
„denk.mal Hannoverscher Bahnhof“ im Lohsepark, Sommer 2022

Kati Jurischka/Stiftung Hamburger Gedenkstätten und Lernorte

Lektorat: Jutta Mühlenberg, Hamburg

Lektorat der englischsprachigen Texte

und Übersetzung der Abstracts: Jessica Spengler

ISBN: 978-3-86331-653-2

© 2022 Metropol Verlag

Ansbacher Straße 70

D-10777 Berlin

www.metropol-verlag.de

Alle Rechte vorbehalten

Druck: buchdruckerei.de, Berlin

Inhalt

OLIVER VON WROCHEM

Einleitung 9

Ausstellungskonzepte an historischen Orten von Verfolgung und Deportation

OLIVER VON WROCHEM

In aller Öffentlichkeit

Die Präsentation komplexer Bezüge von Handlungsspielräumen,
Täterschaft, Verfolgung und deren Nachwirkungen 19

ELKE GRYGLEWSKI · DAVID ZOLLDAN

Anspruch und Umsetzung

Die Ausstellung im Design für Alle

in der Gedenk- und Bildungsstätte Haus der Wannsee-Konferenz 36

FRIEDEMANN RINCKE

Vergleichbar?

Die Darstellung der Deportationen von Jüdinnen und Juden, Sintize
und Sinti sowie Romnja und Roma im Erinnerungsort „Hotel Silber“ 52

JOACHIM SCHRÖDER

Forschen und Erinnern auf dem Hochschul-Campus

Die Deportationen aus dem Regierungsbezirk Düsseldorf
und der Erinnerungsort Alter Schlachthof 65

LAURENCE SCHRAM

Concept and museography in Kazerne Dossin

Bringing the history of an SS-transit camp in a museum 83

Ausstellungen und Vermittlungsformate jenseits der historischen Orte

HEIDEMARIE UHL

Die Shoah in österreichischen Ausstellungen und Museen 103

ALINA BOTHE

„Ausgewiesen! Berlin, 28. Oktober 1938.
Die Geschichte der ‚Polenaktion‘“

Eine Ausstellung zu einer Deportation vor den Deportationen 136

GOTTFRIED KÖSSLER

Verschleppte Erinnerung

Die Deportationen aus Frankfurt am Main und
die „Erinnerungsstätte an der Frankfurter Großmarkthalle“ 156

CORNELIA SHATI-GEISSLER

Mapping Deportations

Yad Vashems Forschungsprojekt „Zugfahrten in den Untergang“ 176

AKIM JAH

Biografische Quellen zur nationalsozialistischen Verfolgung

Historisches Lernen mit dem Online-Archiv der Arolsen Archives 190

Regionalgeschichtliche und transnationale Dimensionen der Deportationen aus Norddeutschland

HANS HESSE

Die Deportationen von Sintize und Sinti sowie Romnja und Roma
aus Bremerhaven und der Weser-Ems-Region im Mai 1940

Aktuelle Forschungen und Formen des Gedenkens 209

KRISTINA VAGT

Transitort Hamburg

Eine Stadt als Fluchtpunkt und als Ausgangspunkt der Deportationen
von Jüdinnen und Juden aus Norddeutschland 227

JOHANNA SCHMIED · STEFAN WILBRICHT

Nachbarschaft und Deportationen

Der Woldsenweg 5 in Hamburg-Eppendorf 243

SARAH GRANDKE

Weit weg? – Nah dran!

Internationale Workshops als partizipatives Gestaltungsmittel

am denk.mal Hannoverscher Bahnhof 264

KARIN HEDDINGA

„... dass ich anders bin als die anderen.“

Biografische Interviews als Ausstellungselement 281

Dokumentation eines Podiumsgesprächs

ALIAKSANDR DALHOUSKI · SARAH GRANDKE (MODERATION) ·

ILYA LENSKY · JANA ŠPLÍCHALOVÁ · FRANK REUTER

Zielorte der Deportationen und Aspekte der Erinnerungskultur(en) 297

Ausblick

LJILJANA RADONIĆ

Verfolgung und Deportationen von 1938 bis 1945 in Europa

dokumentieren und ausstellen

Fallstricke und Möglichkeiten 319

Abstracts 329

Autorinnen und Autoren 347